

# Ordnung der Aidt

## für geuer der Appellation halben zethuen.

**A**uf begern der Partheyen/vor Gericht gethan/Wie sich des Aids halben/auf jr Appellation halten sollen/habē die Landmarschalh vñd Beyfizer dieses Gerichts/die hernach angezaigt Ordnung vñd maß fürgenomen.

### Das die anbietung der Appellation des tags daran die vñl oder abschiedt wie vorstet eröffnet beschehe.

Also das die Procuratores/so anstatt irer Partheyen von den ergangnen Vrtln/dergleichen auch von den Extraordinarien verabschiedungen/zū Appellieren vermainen/solches offentlich vor Gericht/vñd des tags daran die Vrtln oder Abschiedt ergeen/vñd eröffnet werden/wie bisheer/beschehen vermelden/vñd iren Partheyen nachmalls/dermassen wie hernach begriffen ist/dem wissen nachzethumen/mündlich oder schriftlich anzaigen sollen.

### Wass vñd zeit volführung der Appellation.

Nemblich das dieselben Landleüt oder Partheien iren bedacht/ob Sy solch Appellation volfiern wellen haben sollen/Also welcher Landman/oder Parthey gegenwüertig/vor Gericht zehen tag/vñd die nicht hie/vñd doch im Landt sein/vierzeihen tag/Aber die außlander/oder die so außser Lands wären/Sechs wochen/Vñ nach verscheinung bestimpter zeit/soll ain yeder selbst/oder durch seinen Procurator/dem er ain gnuessamen Speciall gwallt in sein Seel zūschwern gebē soll/Sich vor Gericht/so ferz man zū Gericht sitz/den aidt zūthuen anbieten/vñ denselben wie sich gebürt thuen.

### Das Lanndschreiber in abwesen Ober vñd Undermarschalhs den Aidt aufnehmen müge.



Womann aber nit zu Gericht saß/ solch anbietung vor dem Landmarschalh oder vndermarschalh wo die hie sein thuen die alsdann in gegenwüert des Landschreibers od seines verwalters/vñ der widerpartheie oder jres Procurators/die auch darzu ernordert werde solchen Aidt für gefert aufnehmen sollen / Vñnd ob sich auch begäb/ das Landmarschalh / oder Landundermarschalh jr thainer hie wär/ Soll der Landschreiber mit dem zusatz/ den Er zu sich nembē / in gegenwüert der widerpartheien / oder jres Procurators angezaigten Aidt aufnehmen/ Vñnd alsdann darauf die Appellation verfertigt werden.

## Ordnung der Aidt in sachen auffer der Appellation.

So vmb ain sachen vor Gericht / von den Partheien ain anzug in ainen beschiecht / oder sonst ychtes anders auffer volfierung der Appellation mit dem Aidt zūbestatten / oder ain Aidt zūthuen/ es sey zuerstattung ainer volkhumen weisung / oder in ander der gleichen weeg/ durch Vrtl vñ Recht zūthuen / vñnd zūschweren erkent/vñnd auferlegt wierdet/ in solchen fällen solle es alwegen in des gegentails willen vñ gefallen steen/ denselben Aidt durch des Principall aigne Person zethuen / oder solches durch seinen Procurator/ oder Volmächtigen gwalltrager zūbeschehen/ zūuergünnen vñ zūgestatten/ aber wider sein zūgeben vñnd bewilligung/ den Principall den Aidt selbst zethuen/ aufferhalb nachsteenden ehafften vrsachen/ zūbegeben nicht schuldig/ noch verpunden sein.

**Die Partheien so auffer Lands/ oder  
mit kranckhaiten beladen/ mügen den  
Aidt für geuerde der Appellation  
durch ainen Gwalltrager  
thuen.**

So aber ain Parthey ain Aidt für gefert der Appellation / vñnd nicht weniger in allen andern sachen/ durch Vrtl vñ Recht zūthuen auferlegt/ die auffer Lands/ oder mit kranckhaiten beladen/ das ime der Personlich Aidt zethuen nicht möglichhen / das wissendlich  
oder